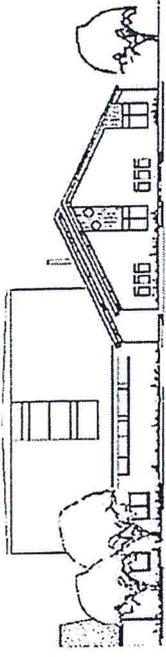


GRUNDSCHULE EDEWECHT
OFFENE GANZTAGSSCHULE - Medienkonzept
 Folgende Kompetenzen für die Medienbildung sollen erreicht werden:

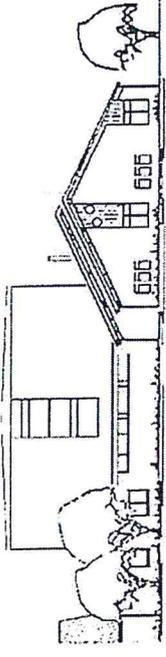


Jahrgang: 1

Schuljahr: 2018/2019

Nr.	Kompetenz	Fach	Unterrichtsvorhaben
1	Ss erwerben den ersten Teil eines Computerführerscheins.	Su	Die Ss ordnen die Fachbegriffe, wie Maus, Tastatur, Monitor, Drucker, Rechner dem Computer zu. Außerdem lernen sie die Grundfunktionen (z.B. Computer / Monitor an- und ausschalten, Verwendung der Maus) und erste Programme (Bsp. Budenberg) kennen, indem sie handelnd am Computer, im Unterrichtsgespräch und mit Hilfe von Arbeitsblättern sich die Fachausdrücke erarbeiten.
2	Ss können ein Tablet bedienen und nutzen Lernsoftware zur Förderung und Differenzierung.	D M	Die Ss lernen die Funktionen der Tasten an einem Tablet kennen: Ein / Aus - Taste, laut / leise - Tasten, Menü - Taste Die Ss lernen die Funktionen des Touchscreen kennen: Wischen und Tippen mit dem Finger auf dem Bildschirm um auf der Menüoberfläche zu navigieren und Programme auszuwählen. Die Ss arbeiten mit ausgewählten Lernprogrammen zur Förderung und Differenzierung, z. B. Lernwerkstatt, Antolin, Blitzrechnen, Budenberg, hallo (Sprachförderung). Die Ss nutzen die Funktion 'QR-Code scannen' um lehrwerkbegleitende Aufgaben interaktiv zu lösen.

GRUNDSCHULE EDEWECHT
OFFENE GANZTAGSSCHULE - Medienkonzept
 Folgende Kompetenzen für die Medienbildung sollen erreicht werden:



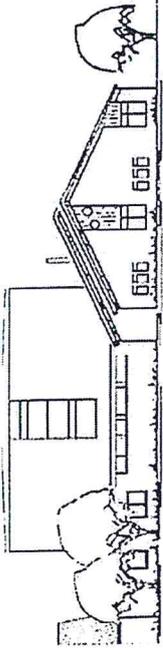
Jahrgang: 2

Schuljahr: 2018/2019

Nr.	Kompetenz	Fach	Unterrichtsvorhaben
1	Ss erwerben den zweiten Teil eines Computerführerscheins.	SU	Ss lernen die Zeichenprogramme Paint und Werkzeuge zum Zeichnen aus dem Wordprogramm kennen, indem sie nach einer kurzen Erklärung/ Einweisung und Benennung der Fachbegriffe diese experimentell und intuitiv ausprobieren. Erstellte Zeichnungen werden ausgedruckt und gemeinsam reflektiert.
2	Ss kommunizieren und interagieren mit Hilfe digitaler Kommunikationsmöglichkeiten (Kommunizieren und Kooperieren).	D	Ss nehmen Lesetexte wiederholt auf und vergleichen die Aufnahmen miteinander.
3	Ss entwickeln unter Anleitung einfache Medienprodukte. (Produzieren und Präsentieren)	Kunst Musik	Ss erstellen mit einem Malprogramm Bilder. Des Weiteren wird das I-Pad/ Tablet genutzt, um die Fotofunktion einzusetzen und Filmaufnahmen zu erstellen. Ss machen Tonaufnahmen von Musikprodukten (Lieder, Klanggeschichten oder Instrumentalstücke) und vergleichen sie miteinander.
4	Ss erweitern und vertiefen unter Anleitung ihre Kenntnisse von digitalen Werkzeugen (Problemlösen und Handeln).	SU	Ss lernen ihre Produkte (z.B. eigene Texte, Gedichte, Sachrechenaufgaben) auf den Geräten abzuspeichern, wieder aufzurufen und zu einem späteren Zeitpunkt weiter zu bearbeiten oder auszudrucken.

**GRUNDSCHULE EDEWECHT
OFFENE GANZTAGSSCHULE - Medienkonzept**

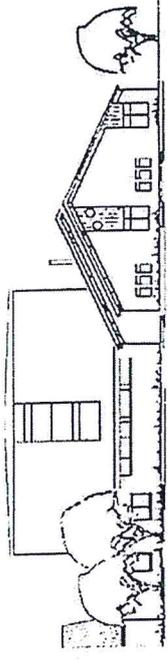
Folgende Kompetenzen für die Medienbildung sollen erreicht werden:



Jahrgang: 3

Schuljahr: 2018/2019

Nr.	Kompetenz	Fach	Unterrichtsvorhaben
1	Ss erwerben den dritten Teil eines Computerführerscheins	D SU	Ss erwerben den dritten Teil eines Computerführerscheins, indem sie mit dem Schreibprogramm Word Texte zu einem beliebigen Thema erstellen, diesen formatieren und ausdrucken.
2	Ss informieren sich unter Anleitung mit Hilfe von Medien, (Kommunizieren und Kooperieren)	D SU	<p>Die Ss entnehmen Informationen aus Antolin Büchern und beantworten dazu online Fragen. Dabei müssen sie mit dem Antolin Programm interagieren/kommunizieren, indem sie sich einloggen, das Produkt auswählen und Fragen zu diesem Produkt beantworten. Ss arbeiten zunächst unter Anleitung später selbstständig mit den Programmen Hamsterkiste, Antolin, Blinde Kuh.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. In der Hamsterkiste gibt es Lerngeschichten und Materialien für Sachunterricht, Deutsch, Mathematik und Englisch. Zu jeder Lerngeschichte gehört eine Übersichtsseite mit Aufgaben, einer Hamsterkisteprüfung und weiteren Materialien. 2. Antolin stellt Quizfragen zu mehr als 70.000 Kinder- und Jugendbüchern; antolin.de ist eine Art Bibliothek für Quizfragen, quasi eine Quizzothek: Kinder wählen auf antolin.de einen Buchtitel, lösen dazu ein Quiz und verdienen sich Punkte. 3. Der Suchmaschine für Kinder „Blinde Kuh“ und „google“.
3	Ss erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte. (Produzieren und Präsentieren)	D SU	Die Ss erstellen, formatieren und drucken Texte mit einem Schreibprogramm. Die Ss erstellen, formatieren und drucken Fotos und Bilder mit dem iPad/ Tablet oder Computer. Die Ss nutzen die Internetsuchmaschine 'Blinde Kuh' zur Recherche. Des Weiteren wird das I-Pad genutzt um Lapbooks zu erstellen.



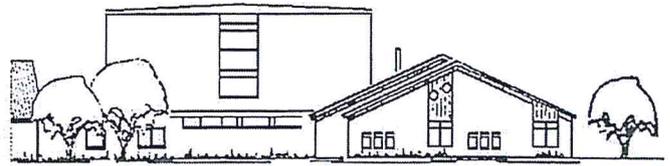
GRUNDSCHULE EDEWECHT
OFFENE GANZTAGSSCHULE - Medienkonzept

Folgende Kompetenzen für die Medienbildung sollen erreicht werden:

Jahrgang 4

Schuljahr: 2018/2019

Nr.	Kompetenz	Fach	Unterrichtsvorhaben
1	Ss entnehmen zielgerichtet Informationsquellen aus altersgerechten Informationsquellen und entwickeln erste Such- und Verarbeitungsstrategien. (Recherchieren, Erheben und Verarbeiten und Sichern)	SU Musik	Ss nutzen die Suchmaschine „Blinde Kuh“, → um gezielt Informationen zu entnehmen und diese weiter zu verarbeiten (z.B. bei der Erstellung von Plakaten und Ausarbeitung von Referaten). → um Fragestellungen zu beantworten. - Erarbeitung von / sowie Austausch über erfolgreiche bzw. weniger erfolgreiche Suchstrategien - Erarbeitung hilfreicher Stichwörter bei der Internetrecherche (zu verschiedenen Themenbereichen und Inhalten)
2	Ss erarbeiten unter Anleitung altersgemäße Medienprodukte und stellen ihre Ergebnisse vor. (Produzieren und Präsentieren, Problemlösen und Handeln)	Engl Musik M	Ss erstellen zunehmend selbstständig mit dem I-Pad/ Tablet verschiedene Produkte her, z.B. einen Kurzfilm, in dem sie etwas erklären oder ein Hörspiel erstellen. Diese Produkte werden anderen Ss vorgestellt.
3	Ss kennen Risiken und Gefahren digitaler Umgebungen und wenden grundlegende Strategien zum Schutz an. (Schützen und sicheres Agieren)	SU	Ss lernen kennen, wie sie sich sicher in digitalen Umgebungen verhalten sollen. Ss lernen die Netikette kennen und wenden diese an. Ss lernen Strategien zum Schutz kennen (z.B. sicheres Passwort) und wenden diese an. Ss folgen den Ausführungen des Polizeibeamten zu Risiken und Gefahren digitaler Umgebungen.
4	Ss kommunizieren und kooperieren unter Einhaltung von Umgangsregeln mit Hilfe verschiedener digitaler Kommunikationsmöglichkeiten. (Kommunizieren und Kooperieren)	D SU	- Erlernen und Anwenden der „Netiquette“ z.B. durch: → Austausch von E-Mails untereinander, unter Beachtung der höflichen Umgangsformen (respektvoll, freundlich und angemessen). → Gefahren von Netzwerken, Chatforen und Messengern kennenlernen und Erkennen.
5	Ss erwerben den vierten Teil eines Computerführerscheins	SU	Die Ss erlernen den sicheren Umgang mit dem Internet, indem sie sich mit Hilfe der Internet-Plattform „Internet ABC“ selbstständig und unter Anleitung einen „Surfführerschein“ erarbeiten. Die Ss lernen Schritt für Schritt die Grundlagen für das sichere Surfen im Netz. Das Internet ABC verfügt über die interaktiven Lernmodule. Sie vermitteln Basiswissen darüber, wie das Netz funktioniert, was es für Möglichkeiten bietet und wie man sich sicher im Netz bewegt. Mit jedem Modul können die Ss zu einem Schwerpunktthema, wie z.B. Suchmaschinen, Datenschutz, Chat oder soziale Netzwerke arbeiten.



„Neue Medien zur besseren Darstellung des Unterrichts an den Edewechter Schulen“

Grundschule Edewecht

1. Welche Medien sind an Ihrer Schule bereits vorhanden?

Bis 2017:

- Ausstattung des Computerraumes (alle Einheiten noch XP- oder Windows-7-Rechner)
- Gruppenräume der GS Edewecht mit je zwei Rechnern (alle Einheiten noch XP- oder Windows-7-Rechner)
- Lernwerkstatt mit zwei Rechnern
- Sachunterrichtsraum mit einem Rechner und Anschluss an einem Beamer
- LAN-Anschlüsse in den Klassen

2018:

- Neuer Server an der GS Edewecht
- I-Serv als schulinterne Serversoftware
- I-Serv als Plattform für Lehrkräfte

2019:

- Installation eines Smartboards im Sachunterrichtsraum
- Installation der Hardware der Dokumentenkameras für drei Klassenräume

2. Wie werden die vorhandenen Medien im Unterricht eingesetzt?

Computer in den Klassenräumen (s. auch Computerraum und Sachunterrichtsraum)

In den Klassenräumen befinden sich bis zu drei PC's ohne Internetzugang. Diese sind veraltet und für den produktiven Einsatz nur bedingt geeignet (s. „bis 2017“, Ausstattung). Teilweise sind sie defekt. Für die PC's gibt es eine Nutzerordnung. Derzeit ist die Arbeit in den Klassen- bzw. Gruppenräumen an der gesamten Schule nur mit zwei Rechnern möglich (abgesehen Computerraum), die jedoch noch nicht an dem neuen Server eingebunden sind.

Gerne würden wir den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, während des gleitenden Anfangs (ab 07:40 Uhr) oder auch im Rahmen des Förder- und Förderunterrichts sowie zur inneren Differenzierung die Lernprogramme unter Aufsicht nutzen zu können.

Computerraum

Alle Klassen haben die Möglichkeit den Computerraum zu nutzen. Die Lehrkräfte nutzen diese Möglichkeit mit der halben Klasse (im Rahmen der Doppelbesetzung) oder auch mit der gesam-

ten Klasse. Die Erlasslage des Kultusministeriums sieht vor, dass der Einsatz und das Erlernen zum Umgang und Einsatz digitaler Technik zwingend vorgesehen ist.

Im Computerraum gibt es 19 PC's mit Internetzugang (LAN). Diese sind ausreichend für Internetrecherchen und zur Textverarbeitung, allerdings sind die Betriebssysteme (XP oder Windows 7) veraltet und werden von Microsoft spätestens mit Ablauf des Kalenderjahres 2019 nicht mehr geupdated.

Drucken ist im Computerraum nicht möglich, da ein Drucker fehlt.

Eine schulgebäude-abdeckende Installation von Access-Points (stabile W-LAN-Versorgung) ist eine Grundvoraussetzung für den produktiven Einsatz digitaler Technik. Wünschenswert wäre eine zeitnahe Ausrüstung durch den Schulträger über zu beantragende Gelder aus dem Digitalpakt.

Die Nutzung nach einem bereits erarbeiteten Stufenmodell sollte wie unten aufgeführt erfolgen:

- Zunächst Einführung in die Arbeit mit dem Computer: Kennen lernen der Bedienungselemente, Orientierung auf der Tastatur, erste Wörter, Sätze und Texte schreiben und dabei den Umgang mit der Maus verbessern
- Ein weiterer Baustein ist das Anwenden der Lernprogramme „Budenberg“ und „Lernwerkstatt“. Beide Programme zeichnen sich durch einfache Bedienung und Eignung für alle Altersstufen (1-4, Fächer Deutsch, Mathematik, Lernwerkstatt zusätzlich: Sachunterricht, Englisch, Logisches Denken) aus.
- Wenn die Kinder zunehmend sicherer im Umgang mit dem PC werden, werden weitere Lernprogramme unterrichtsbegleitend eingesetzt (Jojo, Flex und Flo), erste Recherchen im Internet (Suchmaschinen) folgen.
- Die Schüler arbeiten aufgrund ihrer Vorkenntnisse oder unter Anleitung am Computer: Textverarbeitung, Arbeit mit Tabellen sowie Bildbearbeitung und Recherchen sind möglich.
- Für die Jahrgänge 3 und 4 wird gelegentlich eine Computer-AG angeboten, bei der noch weiterführende Fertigkeiten und Präsentationsformen erlernt werden können. Allerdings arbeiten die PC-Einheiten nicht zuverlässig, so dass ein sinnvoller Einsatz im Unterricht oder der AG-Zeit nicht umgesetzt werden kann.

Die Umsetzung des Stufenmodells und damit die Erweiterung der Medienkompetenz unserer Schüler ist in diesem Umfang jedoch nicht möglich. Zum einen aufgrund der veralteten Ausstattung, zum anderen aus personellen Gründen.

Ein geschulter Ansprechpartner als Systemadministrator, der für die Wartung, Instandhaltung sowie Betreuung des Computerraums und der Computer in den Gruppenräumen zuständig ist, wäre auf Grund der hohen Belastung des Kollegiums wünschenswert. Diese Rolle lässt sich neben dem schulischen Alltag durch Lehrkräfte nicht bewältigen.

Den Computerraum mit einer ganzen Klasse nutzen zu können, stellt für viele Lehrkräfte eine große Überwindung dar, da es keinen festen Ansprechpartner gibt, der immer zur Verfügung steht. Ein „Unterricht“ im Computerraum ist kaum möglich.

Die PC-Ausstattung ist veraltet, aber noch einsetzbar. Eine Lieferung von 15 Notebooks durch N-21/ Niedersachsen erfolgte im Februar 2019. Weitere PCs/ Laptops mit neuerer und gleicher Hard- sowie Software sind für die Klassenräume und den PC-Raum erforderlich.

Lesewerkstatt

In Kleingruppen werden in den Klassen der Jahrgänge 1 und 2 „Lesemütter“ eingesetzt, die mit den Kindern lesen und in der Schule die Internet-Lesesoftware „Antolin“ bearbeiten sollen. Antolin ist ein innovatives Portal zur Leseförderung von der ersten bis zur zehnten Klasse. Die SchülerInnen lesen ein Buch und beantworten dann interaktive Quizfragen zum Inhalt. Dadurch unterstützt Antolin die selbstbestimmte Entwicklung der eigenen Leseintensität.

Durch den eingeschränkten Internetzugang innerhalb der Schule sowie der veralteten Technik ist es im Moment nicht möglich, Antolin wie vorgesehen zu benutzen.

Sachunterrichtsraum

Im Sachunterrichtsraum soll ein Medienraum für den Englisch- und Sachunterricht entstehen, der der Grundschule die Möglichkeit bietet, die Schüler – auch über Lan-Anbindung – durch Sachunterrichtsfilme, Englisch-Sprachunterricht (Unterrichtswerk Playway) über eine größere Projektionsfläche (nicht Fernseher) im Unterricht zu aktivieren. Da der Raum nicht als Klassenraum genutzt wird, bietet sich die Räumlichkeit an. Diese zusätzliche Nutzungsmöglichkeit wird den Einsatz als Sachunterrichtsraum nicht einschränken.

U.a. für den Sachunterricht, aber auch im Deutschbereich oder im künstlerischen Bereich, sind gute Filmbeiträge vorhanden, die mit Schülern der Grundschule eingesetzt werden können.

Die Installation eines Smartboards ermöglicht uns die Nutzung und den Einsatz der neuen digitalen Technik zur Bildung unserer Kinder.

Vorhandene Beamer können weiter genutzt werden, in dem sie fest installiert z.B. im Musikraum eingesetzt werden. Durch den Einsatz eines festinstallierten Medienraumes werden Aufbauzeiten eingespart und das Risiko eines Schadens beim Aufbau vermieden (Kosten, Ausfallzeit durch Reparatur, durchgängige Nutzung im Unterrichtsalltag).

Nach der Installation des Smartboards im Sachunterrichtsraum (Freitag, 08.02.2019) und der Installation der ersten Dokumentenkameras im Altbau (im Februar/ März 2019, 3 Klassenräume) steht eine Fortbildung durch die Firma Büro Albers als nächster Schritt im Fokus.

Lehrkräfte

Die Lehrkräfte haben die Möglichkeit, den PC im Lehrerzimmer (LAN) sowie die PC's im zweiten Arbeitszimmer zur Unterrichtsvorbereitung zu nutzen. W-LAN ist nur in unmittelbarer Nähe zum Lehrerzimmer verfügbar. Im Lehrerzimmer ist ein Beamer und eine weiße Leinwand vorhanden.

Im Nebenraum des Lehrerzimmers stehen den Lehrkräften zwei Kopiergeräte ohne Netzwerk-anbindung zur Verfügung.

Fortbildungen

Bisher wurden an der Grundschule Edeweicht folgende schulinterne Fortbildungen angeboten: Kurse für Einsteiger und Fortgeschrittene, eine Fortbildung der Telekom „Einstieg ins Internet“, Fortbildungen mit dem OFZ „Arbeiten mit Powerpoint“, „Einsatz des Laptops“, „Neue Lernprogramme im Computerraum“.

Nach der Installation des Smartboards im Sachunterrichtsraum (Freitag, 08.02.2019) und der Installation der ersten Dokumentenkameras im Altbau (Februar/ März 2019, 3 Klassenräume) steht eine Fortbildung durch die Firma Büro Albers als nächster Schritt im Fokus (s. Sachunterrichtsraum).

3. Welche Medien sollten an Ihrer Schule in den nächsten Jahren angeschafft werden, um die Darstellung des Unterrichts zu verbessern?

Mit dem letzten Geld, das von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wurde, ist der Computerraum mit PC's aus N21-Mitteln ausgestattet worden. Weil bisher noch keine Investitionen für die Klassenräume mit Hardware als Arbeitsgrundlage der Lehrer gemacht wurde, sehen wir hier den größten Handlungsbedarf.

Eine optimale Lösung ist die Installation interaktiver Smartboards (Lieferung und Installation im Februar 2019) mit entsprechendem Zubehör und Software in jedem Klassenraum.

Diese Lösung ist an der Grundschule keine realistische Alternative zum Einsatz von Kreide, Tafel und Schulbüchern/ Heften, sie wird nach jetzigem Stand eine Ergänzung zum medieneinbeziehenden Unterricht sein.

Für jeden Klassenraum sehen wir nach Beschlusslage den Aufbau von Dokumentenkameras mit Peripheriegeräten vor. Dabei ist mit etwa 2000,00 € pro Klassenraum zu rechnen (Notebook 699,00€, Microsoft Office 69,00€, Dokumentenkamera HD Plus 300,00€, Casio Beamer 564,00€, Medium 22020 Universal Deckenhalterung 89,00 € und Montage 89,00 € zuzüglich Steuer und teilweise Kabelverlegung).

In Zusammenarbeit mit der Firma Büro Albers sollen jetzt sukzessive die Klassenräume mit Dokumentenkameras und Peripheriegeräten ausgestattet. Eine Verkabelung aller Klassenräume mittels LAN wäre ein Gewinn für den kommenden Einsatz der Notebooks.

I-Serv ist an der Grundschule Edeweicht installiert. I-Serv installiert und wartet die gesamte installierte Software automatisch, sobald der Rechner im Schulnetz gestartet wurde. I-Serv aktualisiert sich jede Nacht, somit sind alle Schulrechner immer auf dem aktuellen Stand der Softwareentwicklung. Dafür ist es jedoch erforderlich, alle eingebundenen Computer auf gleichem technischen und Software-Stand zu haben, damit das Updaten durchgeführt werden kann. Auch hier wäre der Einsatz von geschultem Personal sinnvoll, welches sich neben Anderem (vgl. Computerraum), um die Softwareverteilung kümmert.